

Claus Kleber wehrt sich gegen Vorwürfe

Berlin. Der Journalist Claus Kleber hat sich gegen die Vorwürfe von Altenburger Kleingärtnern gewehrt, diese in einer Anmoderation pauschal als rassistisch verunglimpft zu haben. »In der Moderation war nichts falsch und deshalb auch nichts richtigzustellen«, sagte Kleber dem Berliner *Tagesspiegel* (Dienstausgabe). Das »Heute-Journal« hatte über mutmaßlich rassistische Vorfälle im thüringischen Altenburg berichtet. Kleber hatte in der Anmoderation über Thügida-Demonstrationen im Ort gesprochen. Er sagte auch: »Reporter notierten damals, dass in Schrebergärten schwarz-weiß-rote Reichsfahnen so präsent sind wie das Schwarz-Rot-Gold der Bundesrepublik.« Einem Bericht der *Leipziger Volkszeitung* zufolge fühlten sich daraufhin Altenburger Hobbygärtner verunglimpft und stellten gegen den ZDF-Moderator Strafanzeige. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/306845.claus-kleber-wehrt-sich-gegen-vorwuerfe.html>